



## Ein Projekt des Erzbistums Paderborn:

Hauptabteilung Pastorale Dienste  
Domplatz 3  
33098 Paderborn

### Informationen:

*Barbara Bogedain*

barbara.bogedain@erzbistum-paderborn.de

Telefon: 05251 125-4453

*Michael Bogedain*

michael.bogedain@erzbistum-paderborn.de

Telefon: 05251 125-4469



- ▶ Wege zu pastoralen Orten und Gelegenheiten finden
- ▶ Verbindungen im Pastoralen Raum schaffen
- ▶ Netzwerke und Gemeinde gestalten

## Pastorale Pilgerwege



### Dom-Blick

Rund um den Paderborner Dom gibt es viele pastorale Orte und Gelegenheiten. Der Dom lockt viele Menschen an. Hier wird im Sommer das Liborifest gefeiert.

2 km | Empfohlen für: 

### Glaubenszeugen am Wegesrand

Zahlreiche pastorale Orte, wie Wegkreuze, Bildstöcke und Kapellen, die man noch heute rund um Borgentreich am Wegesrand finden kann, zeugen vom tiefen Glauben früherer Generationen.

3 km | Empfohlen für:  

### Auf den Spuren der Jakobspilger

Der Pilgerweg von Soest nach Werl verläuft parallel zum Hellweg, der ältesten Straße Westfalens, der „Via regia“, Salzstraße, Heerstraße.

21 km | Empfohlen für:  

### Paderborner Innenstadt

Ein Weg durch die Paderborner Innenstadt zeigt, dass es auch dort pastorale Orte gibt.

1,7 km | Empfohlen für: 

### Auf den Spuren des Brückenheiligen

#### Johannes Nepomuk

Die Nepomukprozession hält die Erinnerung an den Brückenheiligen, den Patron der Beichtväter und Priester, Schiffer, Flößer und Müller, wach.

3,7 km | Empfohlen für:  

## Projektbeschreibung

Das Zukunftsbild für das Erzbistum Paderborn lädt alle Gläubigen zum Aufbruch und zur Mitgestaltung der diözesanen Entwicklung auf einen Weg der Vertiefung des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe ein. Mit dem Angebot der Internetplattform „orte-verbinden.de“ können Wege in Pastoralen Räumen veranschaulicht werden und das Unterwegssein der Menschen unterstützt werden. Das Erzbistum Paderborn stellt hierdurch eine pastorale Gelegenheit vor und lädt ein, sich auf den Weg zu machen, sich gegenseitig wichtige Orte vorzustellen und pastorale Anliegen zu begleiten.

## Ablauf

Menschen, Ehrenamtliche und Hauptamtliche, definieren ihre wichtigen Orte im Pastoralen Raum: Orte, an denen Menschen sich begegnen, ihr Leben und ihren Glauben miteinander teilen. Diese Orte werden durch einen Weg miteinander verbunden. So entstehen moderne Pilgerwege.

Die Entstehung und die Erstellung solcher Wege können einen bestimmten Anlass oder auch ein (pastorales) Anliegen haben (Begrüßung von neuen Gemeindemitgliedern, Taufelternspaziergang, Kennenlernen und Erkunden des gesamten Pastoralen Raumes ...).

Die Wege werden auf der Internetseite „orte-verbinden.de“ sichtbar gemacht. Sie werden somit öffentlich und animieren, auf ihnen unterwegs zu sein. Sie laden ein, gemeinsam zu gehen und begleitet zu werden – die Orte zu besichti-

gen, neu zu entdecken, vorzustellen, zu erkunden, zu präsentieren, Bedeutsames, Seel-Sorge und Heimat aufzuzeigen. Die Wege ermöglichen aber auch das individuelle Kennenlernen und Pilgern in unseren Pastoralen Räumen.

Informationen zu den pastoralen Orten eines Weges sind auf der Internetseite abrufbar.

An den einzelnen Orten werden QR-Codes angebracht. Mit Hilfe moderner Kommunikationsmittel (Smartphone, Tablet ...) können somit Informationen (Bilder, Texte, Töne, Video ...) über die Orte direkt vor Ort abgerufen werden.

Die Plattform bietet noch weitere Möglichkeiten:

- Die Autoren erklären den Anlass und die Bedeutung „ihrer“ pastoralen Wege.
- Ein Kalender vermittelt Termine für begleitete, gemeinsame Pilgerangebote und Veranstaltungen auf den dargestellten Wegen.
- Materialien wie Texte, Gebete und Informationen unterstützen die Vorbereitung solcher Angebote, laden aber auch zur Besinnung bei der individuellen Nutzung der Wege ein.
- Die Plattform bildet unterschiedlichste und pastorale Möglichkeiten ab und stellt somit auch einen Ideenpool im Erzbistum Paderborn vor.

## Unterstützung

Die Autoren der Wege werden bei deren Aufbereitung für das Internet technisch und inhaltlich unterstützt. Das erfolgt in regelmäßig stattfindenden Workshops oder nach Absprache.